

# Bayernliga-Herbstmeister

**Die Kastler Sportschützen landeten in Laaber zwei Siege und sicherten sich die Herbstmeisterschaft in der Bayernliga Nord-Ost. Im ersten Wettkampf gegen den direkten Verfolger Sassanfahrt entwickelte sich der erwartet enge Vergleich.**

**Kastl.** (rwo) Am letzten Vorrunden-Wettkampftag der Luftgewehr-Bayernliga Nord/Ost traten die Kastler Sportschützen in Laaber an. Beim Vertreter des BSSB-Bezirks Oberpfalz waren neben dem Gastgeber SG „Wilhelm Tell“ Laaber auch die SG „Andreas Hofer“ Sassanfahrt sowie die SG „G'mütlichkeit“ Luckenpaint zu Gast.

Der erste Durchgang der Kastler war der Höhepunkt des Tages: Erster gegen Zweiter hieß es bei der Begegnung zwischen Kastl und Sassanfahrt. Wie in der Vorrunde entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Nach einer nervenaufreibenden Partie setzten sich die Kastler mit 3:2 Punkten gegen die starke Konkurrenz aus Oberfranken durch. In der Spitzenbegegnung standen sich Lukas Haberkorn und Sebastian Drawert gegenüber. Beide Schützen begannen unter ihren Möglichkeiten. Während sich Haberkorn nur bedingt steigerte, trumpfte sein Kontrahent

auf. Am Ende siegte der Oberfranke mit 391:388 Ringen.

Eine hervorragende Leistung brachte Maria Kausler gegen Stephanie Friedel auf Position zwei. Von Beginn an machte sie klar, dass es nichts zu holen gibt. Mit den Serien 99-100-98-98 und dem Bestergebnis von 395:387 Ringen distanzierte sie ihre Gegnerin deutlich und sorgte für den Ausgleich. Auf der Mittelposition hatte Michael Buchbinder mit Lena Friedel eine schwere Aufgabe zu bewältigen. Nach zwei schwachen Auftaktserien des Kastlers war das Duell entschieden, da halfen auch die beiden 99er-Deck-Serien nichts mehr. Mit 387:394 Ringen musste er seiner Gegnerin die Punkte überlassen.

Auf Position vier geriet Sandra Raps aufgrund einer 93er-Serie zu Beginn in Bedrängnis. Allerdings egalisierte sie den Rückstand bereits mit der zweiten Serie. Mit einer weiteren Leistungssteigerung zog sie ihrem Gegner davon. Letztendlich sorgte sie mit 386:383 Ringen gegen Christian Holland für den zweiten Einzelpunkt und den Ausgleich. In der Schlusspartie zeigte Simona Bachmayer gegen Daniela Jäkel ihre Klasse. Von Beginn an ließ sie ihrer Gegnerin keine Chance. Mit starken 391:380 Ringen sorgte sie mit den dritten Einzelpunkt für den 3:2-Endstand zugunsten der Oberpfälzer.

Am Nachmittag musste man gegen den Aufsteiger SG „G'mütlich-



**Simona Bachmayer steuerte zwei deutliche Siege für die Kastler Sportschützen bei. Bild: rwo**

keit“ Luckenpaint antreten. Bereits zu Beginn zeichnete sich ein leichtes Übergewicht für die Kastler ab. Am Ende stand ein 4:1-Sieg gegen die Regensburger. Lukas Haberkorn konnte wieder nicht an seine bisherigen Leistungen anknüpfen. Am Ende musste er seiner Gegnerin mit mageren 386:389 Ringen den Vortritt las-

sen. Eine starke Konkurrentin erwartete Maria Kausler – allerdings erwischte die Kastlerin einen „Sahnetag“. Trotz eines anfänglichen Rückstands ließ sie sich nicht beirren. Nach der 96er-Auftaktserie startete sie mit den Serien 100-98-100 richtig durch. Mit hervorragenden 394:390 Ringen sorgte sie für den Ausgleich.

Auf der Mittelposition ging Michael Buchbinder gegen Franz Heindl ins Rennen. Mit starken Serien vergrößerte er den Vorsprung kontinuierlich. Auch ein leichter Einbruch in der Schlussserie gefährdete den Sieg des Kastlers nicht. Mit 388:380 Ringen sorgte er für klare Verhältnisse. Eine deutliche Angelegenheit zeichnete sich auf Position vier um Sandra Raps und Sebastian Müller ab. Sie zog mit starken Serien ihrem Kontrahenten davon. Mit 377:392 Ringen kam dieser gegen die Kastlerin unter die Räder. Eine starke Vorstellung zeigte wiederum Simona Bachmayer in der Schlusspartie. Gegen Kathrin Bindorfer erarbeitete sie sich einen Vorsprung, den sie immer weiter ausbaute. Auch sie besiegte ihre Gegnerin mit 388:378 deutlich und stellte den 4:1-Endstand her.

Mit den starken Auftritten bauten die Kastler Sportschützen ihre Tabellenführung auf vier Punkte aus. Die Rückrunde beginnt für die Kastler am 31. Januar in Neumühle. Dort warten die SG Neumühle und die SG Holzhammer.